

Fachtag am 20. Mai 2020

Besucheradresse:

Geschwister de Haye'sche Stiftung
Karl-Härle-Straße 1-5, 56075 Koblenz

Organisatorisches

QiD –
In Vielfalt
stark werden



Fachtag STArK:

Mit System, Taten und Akzeptanz zu rücksichtsvollen Kitas.

Der Fachtag ist eine Veranstaltung des Ministeriums für Bildung (BM) und des Institutes für Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kindheit | Rheinland Pfalz (IBEB).

Die Veranstaltung ist vom Pädagogischen Landesinstitut RLP als dem dienstlichen Interesse dienend anerkannt (Az.: 20ST014101).

Weitere Informationen und den Flyer finden Sie auf unserer Homepage:

www.hs-koblenz.de/qid-vielfalt



Anmeldung unter

www.hs-koblenz.de/qid-vielfalt

Die Anmeldung ist verbindlich. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Anmeldeschluss

08.05.2020

Tagungsort

Jugendherberge Leutesdorf am Rhein, Rheinstraße 25, 56599 Leutesdorf

Wegbeschreibung

Jugendherberge Leutesdorf: www.diejugendherbergen.de/jugendherbergen/leutesdorf/portrait/

Kontakt

IBEB: Dr. Marina Swat
Telefon: 0261 9528 925, E-Mail: swat@hs-koblenz.de

IBEB: Claudia Homann
Telefon: 0261 9528 269, E-Mail: homann@hs-koblenz.de

BM: Marina Gebbers
Telefon: 06131 16 44499, E-Mail: marina.gebbers@bm.rlp.de

Mit
System,
Taten,
Akzeptanz zu
rücksichtsvollen
Kitas.



Programm des Fachtages am 20. Mai 2020

Vortragsserie

Der Alltag einer Kindertageseinrichtung ist geprägt von unterschiedlichsten Lebens- und Lernbedürfnissen der Kinder und ihrer Familien. Unterschiede als Normalität und die

Individualität aller als eine Gemeinsamkeit anzuerkennen, ist das Leitbild des täglichen Handelns. Diesem inklusiven Anspruch, wie er in § 1 Abs. 2 des Landesgesetzes über die Erziehung, Bildung und Betreuung in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KiTaG) formuliert ist, müssen sich alle Kindertageseinrichtungen stellen.

Um die Qualität im Themenfeld Inklusion in der Kita zu stärken und weiterzuentwickeln, hat das Institut für Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kindheit | Rheinland-Pfalz (IBEB) in einem Forschungs- und Entwicklungsprojekt Materialien für die Praxis entwickelt und erprobt. Denn Inklusion muss in gemeinsamer Verantwortung von allen gestaltet und gelebt werden. Die Materialien bauen auf den Erfahrungen bestehender Inklusionsprojekte, vorhandenen Qualitätsentwicklungskonzepten und den Qualitätsempfehlungen Rheinland-Pfalz auf.

Kitas werden durch die Erweiterung der Materialien und die gezielte Praxisbegleitung mit dem Ansatz *Qualitätsentwicklung im Diskurs* in die Lage versetzt, sich mit den Herausforderungen der Inklusion und allgegenwärtiger Vielfalt auseinanderzusetzen. So können sie unter Einbezug aller wesentlichen Perspektiven gemeinsam Lösungen vor Ort und damit im konkreten Sozialraum herausarbeiten. Gleichzeitig werden sie damit unterstützt, die Anforderungen des Kitagesetzes umzusetzen. Denn eine Vielzahl an weiteren Themen lässt sich mit den Materialien bearbeiten.

Wie Sie der Ansatz *Qualitätsentwicklung im Diskurs* (mithilfe der Weiterentwicklungen) konkret bei der Auseinandersetzung mit den Herausforderungen unterstützt, erfahren Sie am Fachtag. Ich lade Sie herzlich ein, sich mit Ihrer Perspektive in diese spannenden Diskurse einzubringen und die gewinnbringenden Ergebnisse und praxisnahen Materialien des Projektes kennenzulernen.

Ihre

Stefanie Hubig

Dr. Stefanie Hubig
Ministerin für Bildung



10:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Armin Schneider, Direktor IBEB,
Hochschule Koblenz

10:05 Uhr

Grußwort

Dr. Stefanie Hubig, Ministerin für Bildung

10:15 Uhr

Zertifizierung

10:30 Uhr

Flaniermeile

Präsentation der Kitas aus der Erprobungsphase

11:00 Uhr

Vortragsserie, 1. Sequenz

11:50 Uhr

Kaffeepause

12:10 Uhr

Vortragsserie, 2. Sequenz

13:00 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Vortragsserie, 3. Sequenz

14:50 Uhr

Möglichkeit zum fachlichen Austausch

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Den Mittelpunkt des Fachtages bildet die Vortragsserie aus drei parallel ablaufenden Vorträgen rund um das Thema Vielfalt in Kindertageseinrichtungen.

Außerdem wird es eine Präsentation der Ergebnisse der Weiterentwicklung im Rahmen des Projektes *QiD – In Vielfalt stark werden* hinsichtlich des Fundamentes Vielfalt geben.

Es erwartet Sie eine Vortragsserie, bestehend aus insgesamt drei Perspektiven, die das Thema Vielfalt und Inklusion im Hinblick auf System, Taten und Akzeptanz behandeln und so den Weg zu rücksichtsvollen Kitas ebnen.

Die Vortragsserie wird in drei Sequenzen ablaufen, die parallel in unterschiedlichen Räumen stattfinden. Sie bekommen als Teilnehmer*in die Chance, jede Sequenz und somit alle Perspektiven zu erleben.

Zusätzlich wird Ihnen die Möglichkeit des fachlichen Diskurses geboten, der im Kontext des jeweiligen Themas stattfinden wird. Die methodisch aufbereitete Diskussion wird von fachkundigen Moderator*innen unterstützt.

Am Ende der Vortragsserie werden die thematisierten Inhalte in Form von Tischplakaten, die von allen Teilnehmer*innen gestaltet werden können, reflektiert und fixiert.

System – Susanne Skoluda (Ministerium für Bildung, Rheinland-Pfalz):
Inklusion im System des KiTaG RLP

Taten – Caroline Ali-Tani (Universität Paderborn):
Umsetzung von Inklusion in der Praxis

Akzeptanz – Daniel Roos und Dr. Marina Swat: Was ist neu an *QiD*?

Rücksichtsvoll – Austausch und Diskurs

Kitas – Vernetzung

Alle Ergebnisse des Fachtages werden zeitnah zusammengestellt und auf der IBEB-Homepage veröffentlicht.

